

Allah, der Erhabene, hat uns, den Menschen aus Seiner Gnade die Anleitung geschickt, und zwar durch die ehrenhaftesten und moralischsten Individuen der Menschheit, an deren Ehrlichkeit niemand zweifelt und deren Biographie die Geschichte treu bewahrt hat. Es sind Propheten und Gesandte, die uns vom Herrn die Anleitung gebracht haben; Gottesbücher, in denen eine Anleitung für die Menschen ist, und die niemand lesen wird, ohne zu verstehen, dass sie vom Herrn der Welten stammen. Über sie hat Er uns gelehrt, dass das Ziel unseres Seins auf der Erde ist, dem Erhöhten, Erhabenen Herrn zu dienen: „Ich habe die Dschinn und die Menschen nur darum erschaffen, damit sie Mir dienen.“ (Adh-Dhariyat, 56). Er hat uns gelehrt, alles was Er uns gegeben hat, zu nutzen, angefangen von unserem Verstand und unserem Körper bis hin zu allem anderen, was Er auf der Erde und im Himmel erschaffen hat.

ANLEITUNG

Die letzte Gottesoffenbarung, das letzte heilige Buch, das die vorigen Offenbarungen abrogiert hat und bis zum Jüngsten Tag gültig ist, das eine Anleitung für alle Menschen ist, ungeachtet ihrer Nation, Hautfarbe, etc., ist der Koran. Der Koran wurde dem letzten Propheten und Gesandten Allahs, Muhammad, s.a.s., offenbart, und lehrt uns, wie wir unser Leben auf der Erde auf die beste Art und Weise verbringen können und wie wir uns angemessen auf das Leben, das nach dem Tod kommt, vorbereiten sollen. „Dem, der recht handelt - ob Mann oder Frau - und gläubig ist, werden Wir gewiss ein gutes Leben gewähren; und Wir werden gewiss solchen (Leuten) ihren Lohn nach der besten ihrer Taten bemessen.“ (An-Nahl, 97) „Und dem, der sich jedoch von Meiner Ermahnung abkehrt, wird ein Leben in Drangsal beschieden sein“ (Ta-Ha, 124).

Aber hast du jemals den Koran geöffnet und gelesen? Hast du jemals dieses Buch geöffnet, damit du sehen kannst, was dir dein Herr, der Herr der Himmel und der Erde mitteilt? Stell dir nur vor, Der, der dich erschaffen und dir eine Form gegeben hat, Der, der dich „programmiert“ hat, wendet sich an dich und gibt dir Ratschläge und Hinweise! Diese Tatsache muss dich anspornen, damit du den Koran in die Hand nimmst und anfängst zu lesen; und du wirst zweifellos überzeugt sein, dass dies die Rede des Schöpfergottes ist, Der den Menschen aus einem Blutklumpen erschuf.

RÜCKKEHR

„Allah nimmt die Seelen (der Menschen) zur Zeit ihres Sterbens (zu Sich) und (auch die Seelen) derer, die nicht gestorben sind, wenn sie schlafen. Dann hält Er die zurück, über die Er den Tod verhängt hat, und schickt die anderen (wieder) bis zu einer bestimmten Frist (ins Leben zurück). Hierin sind sicher Zeichen für Leute, die nachdenken.“ (Az-Zumar, 42)

Ja, du wirst sterben. Vielleicht schon heute abend. Und dann? Dein Herr hat dich aus nur einem Samentropfen erschaffen, der zuvor nichts war; und Er gab, dass er „wuchs“ und dass sich aus ihm dein Körper entwickelte. Und Er wird diesen Körper nach deinem Tod wieder zum Leben erwecken und mit der Seele verbinden, und du wirst dich vor Ihm am Großen Tag zeigen müssen.

„Meint der Mensch etwa, er würde sich selber überlassen sein? War er nicht ein Tropfen Sperma, der ausgestoßen wurde? Dann wurde er ein Blutklumpen; dann bildete und vervollkommnete Er (ihn). Alsdann schuf Er aus ihm ein Paar, den Mann und die Frau. Ist Er denn nicht imstande, die Toten ins Leben zu rufen?“ (Al-Qiyama, 36-40)



ERFOLG

„Jede Seele wird den Tod kosten, und euch wird euer Lohn am Tag der Auferstehung vollständig gegeben; und wer da vom Feuer ferngehalten und ins Paradies geführt wird, der soll glücklich sein. Und das irdische Leben ist nichts als ein trügerischer Nießbrauch.“ (Ali-'Imran, 185)

Wer hat mich erschaffen? Warum existiere ich? Wohin gehe ich? Wo ist das Ende? Wie kann ich erfolgreich sein?

Die Antworten sind im Koran, und es kostet dich nichts, sie zu suchen. Darum zögere nicht!

Herausgeber & copyright © DMG e.V.

DMG e.V.

Deutschsprachige Muslimische Gemeinschaft e.V.
Hamburger Straße 283, 38114 Braunschweig
www.dmg-bs.de / +49 (176) 66 92 62 13

Druck: Muntada Press House Al Faisaliyyah, SA Riyadh



WARUM EXISTIERE ICH?



DER ANFANG

Kannst du dir Milliarden von Menschen, die auf dieser Erde leben, vorstellen, die bisher nur ein Samentropfen im Mutterleib waren? Diese Tropfen sind „gewachsen“, und sie „entwickelten sich“ zu verschiedenen Organismen, die einen Menschen ausmachen. Einer dieser Tropfen warst auch du! Stell dir nur mal vor, du, ein aufrechtes und vernünftiges menschliches Wesen, das arbeitet und nachdenkt, sich ernährt und kleidet, das an gesellschaftlichen Ereignissen teilnimmt und sie beeinflusst; du, als menschliches Wesen, das Eltern und Freunde hat, das seine Ziele und Tendenzen hat, das glückliche und unglückliche Momente durchlebt - du warst vor kurzem noch ein kleiner Samentropfen! Vor dem Tropfen warst du nichts! Ja! Gar nichts!

Frag dich mal, wo und was du vor 100 Jahren warst? „*Gab es nicht für den Menschen eine Zeit, da er nichts Nennenswertes war?*“ (Al-Insan, 1)

HARMONIE

Bitte denke mal über die Organe deines Körpers nach – sie entwickeln sich aus nur einem Tropfen bis zu einem bestimmten Punkt, und dann hört ihre Entwicklung auf. Jedes Organ hat seine präzise bestimmte Größe und Funktion, und sie alle bilden den Körper des Menschen in seiner herrlichen Harmonie. Wenn einige Organe über ihre Maße weiter wachsen würden, wie würde der menschliche Körper aussehen? Kannst du dir einen Mann vorstellen, dessen Hände über den Boden schleifen? Oder einen Mann, dessen Kopf die Größe eines Apfels hat! Oder...

Weißt du, wer diese Tropfen „programmiert“ hat, damit sie „wachsen“ und „sich entwickeln“ bis zu einer bestimmten Größe; und wer sorgt dafür, dass aus nur einem Tropfen all diese Organe, die einen Menschen ausmachen, wachsen?

WOHER?

Erlaube mir, dich zu fragen: Wenn du wüsstest, dass du dein Sehvermögen verlieren wirst, was würdest du geben, um es zu bewahren?

Sicher würdest du alles, was du hast, geben! Und wenn du wüsstest, dass du deine Beine verlierst, was würdest du geben, damit dies nicht geschieht? Sicher würdest du alles, was du hast, geben! Aber kannst du zweimal nacheinander alles, was du hast, geben? Doch du hast niemals etwas gegeben, und du hast eine Seele, einen Verstand und auch einen Körper, Augen, Ohren, Hände, Beine, du hast ein Herz, eine Lunge, Nieren und viele andere Organe, deren Funktion du vielleicht nicht kennst, bekommen, und ohne sie wäre dein normales Leben nicht möglich. Aber hast du jemals darüber nachgedacht, wer dir dies alles gegeben hat und warum? War es vielleicht „Mutter Natur“, die weder sehen noch hören kann und keinen Verstand besitzt? Konnte sie dir geben, was sie selber nicht hat?

WER LEITET UNS?

Der Mensch ist trotz seines Verstandes und seiner großen intellektuellen Fähigkeiten nicht in der Lage, die Mehrheit seiner Organe zu leiten, von denen sein Leben abhängig ist, die Organe, deren unregelmäßige Arbeit unangenehme Krankheiten verursacht und sehr oft auch den Tod. Schau dir das Herz an, das ständig arbeitet, ohne dass du seine Tätigkeit beeinflussen kannst, ohne eine Vereinbarung mit dir. Es ist auf seine Funktion konzentriert, seine Rolle ist ihm zugeteilt worden, und du bist nicht in der Lage, die Gesetze, nach denen es arbeitet, zu ändern. Hast du dich jemals gefragt, wer dem Herzen „befohlen“ hat, dass es Blut in alle Körperteile pumpt, Tag und Nacht? Hast du vielleicht dem Herzen die Rolle zugeteilt, oder deine Eltern, oder... ?

Das Blut, das dein Herz pumpt, ist eine kostbare Flüssigkeit, ohne die du nicht leben kannst. Aber in ihr befinden sich Schadstoffe, die dich töten können, wenn man sie nicht aus deinem Körper entfernt. Doch du hast Nieren, die das Blut reinigen, indem sie alle Schadstoffe aus ihm entfernen. Weißt du eigentlich, wer derjenige ist, der dir die Nieren gegeben hat und sie „gelehrt hat“, Schadstoffe aus dem Blut entfernen, um es ohne jegliche Beschränkung fließen zu lassen?

FRAGEN

Hast du dir jemals die vorher erwähnten Fragen gestellt? Manchmal fragt man sich, wie die Berge, Meere und Seen entstanden sind, wie und mit welcher Technologie ein Auto oder ein Flugzeug hergestellt wurde; aber wie kommt es, dass du nie gefragt hast, wer dich „hergestellt“ hat? Keines der erwähnten Dinge ist zufällig entstanden, auch du nicht. Woher kommst du? Warum existierst du?

ANTWORTEN

Schau dich selber und alles um dich herum an! Konnte alles, was du siehst, von selbst entstehen? Nichts entsteht von selbst, sondern alles hat seine Ursache, so auch du.

Du hast einen Herrn, Der dich erschaffen hat und dir die Möglichkeit gegeben hat, auf dieser Erde zu leben; einen Herrn, Der die Ursache von allem ist, ein Einziger Gott, der Erhabene. Alles, was wir sehen, weist auf Seine Höhe hin, die ganze Harmonie Seiner Schöpfung berichtet uns über Seine Größe.

Wenn du ein qualitativ hochwertiges Produkt oder ein hoch entwickeltes Gerät siehst, bewunderst du es und erst recht seinen Produzenten. Anhand eines solchen Produkts erkennst du die Fähigkeiten, das Wissen und die Größe seines Herstellers. Aber hast du dich jemals über den Herrn der Himmel und der Erde, den Herrn der Menschen gewundert? Wie groß ist nur Sein Wissen, und wie bewundernswert sind Seine Eigenschaften und Fähigkeiten!



ZWECK

Jedes Produkt hat seinen Zweck, und nichts ist ohne Ziel und Zweck hergestellt. Fragst du dich, ob uns der Herr ohne Ziel erschaffen und uns auf dieser Erde ohne Anleitung gelassen hat?

Jeder Hersteller fügt seinem Produkt eine Gebrauchsanweisung bei, damit die Käufer es auf die richtige Weise zu verwenden wissen und es nicht kaputt machen.